

**Benutzerhandbuch
für das
Datenabfrageservice
(DAS)**



Ist vom Techniker des GIN Zugangsnetz-Providers auszufüllen:

Default Gateway:	_____
IP-Adressen der Kartenlesegeräte (GINO):	_____
Client IP:	10.23 _ . _ . _ . _ . _

Hinweis

Die nachfolgenden Formulierungen gelten für Personen aller Geschlechter, wobei im Text die männliche Form verwendet wird.

Copyright

Dieses Handbuch wird im Rahmen der bestehenden Vertragsbeziehungen zur Nutzung des e-card Systems und der dieses System nutzenden Services der österreichischen Sozialversicherung übergeben. Es darf außerhalb bestehender Verträge oder außerhalb dieses Systems nicht verwendet werden. Bestimmungen, die über bestehende Vertragsbeziehungen hinausgehen oder von diesen abweichen, werden durch dieses Handbuch nicht geschaffen.

Das aus vier abgestuften Bögen bestehende Kennzeichen für kontaktloses Auslesen ist ein Markenzeichen von EMVCo, LLC. und wird mit deren Erlaubnis verwendet.

Alle Rechte vorbehalten.

© 2026 Dachverband der Sozialversicherungsträger

Inhaltsverzeichnis

1.	Datenabfrageservice	4
1.1	Grundsätzliches	4
2.	Infotool zum Erstattungskodex	5
2.1	Vorstellung des Infotools	5
2.2	Vorteile	5
3.	Anwendungsmenü	6
4.	Suchkriterium erfassen	7
5.	Suchergebnisliste anzeigen	9
5.1	Suchergebnisliste Wirkstoffname	9
5.2	Suchergebnisliste ATC-Code	11
5.3	Suchergebnisliste Arzneispezialität	12
5.3.1	Arzneispezialitätsuche – Detailinformation anzeigen	14
5.4	Ergebnisliste Ökonomischer Vergleich	17
5.4.1	Arzneispezialität – Detailinformation anzeigen	19
6.	Anhang	21
6.1	Glossar – Allgemeine Begriffe	21
6.2	Tastenkombinationen (Shortcuts)	23
7.	Eigene Notizen	24

1. Datenabfrageservice

1.1 Grundsätzliches

In diesem Benutzerhandbuch für das **Datenabfrageservice** (DAS) werden Services beschrieben, die Ihnen zur Abfrage von Daten im e-card System zur Verfügung gestellt werden.

Zurzeit beinhaltet das Handbuch ausschließlich Beschreibungen über das „Infotool für den Erstattungskodex“.

2. Infotool zum Erstattungskodex

2.1 Vorstellung des Infotools

Mit 1.1.2005 wurde das Heilmittelverzeichnis durch den Erstattungskodex (EKO) abgelöst. Der Unterschied lag vor allem in einer neuen Gliederung der Arzneispezialitäten und der Einführung eines Boxensystems. Die Anführung der Arzneispezialitäten erfolgt nach dem ATC-Code (der Weltgesundheitsorganisation), der ein international gebräuchliches Klassifikationssystem darstellt

Das Infotool zum **Erstattungskodex** (IEKO) soll Sie in der Arbeit der Versorgung Ihrer Patienten mit hochwertigen Arzneimitteln unterstützen. Mit dem Infotool wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, auf elektronischem Weg über das e-card System Basisdaten zu den Arzneispezialitäten im Erstattungskodex abzufragen und zwischen mehreren therapeutisch geeigneten Arzneimitteln das Zweckmäßigste sowie das ökonomisch Günstigste zu wählen. Die Suche lösen Sie entweder durch Angabe einer Arzneispezialität, eines Wirkstoffnamens oder eines ATC-Codes aus. Als Ergebnis erhalten Sie einerseits eine ökonomische Vergleichsliste und andererseits auch Detailangaben zum jeweiligen Arzneimittel.

2.2 Vorteile

- Vereinfachung der Verschreibungen, da der Erstattungskodex über das e-card System monatlich aktualisiert wird. Es steht Ihnen dadurch immer die aktuelle Version des Erstattungskodex zur Verfügung.
- Durch die elektronisch unterstützten ökonomischen Such- und Vergleichsmöglichkeiten erhalten Sie einen besseren Überblick über die zweckmäßigsten und ökonomisch günstigsten Arzneimittel bzw. Wirkstoffe.
- Sie haben die Möglichkeit, noch mehr im Sinne Ihrer Patienten tätig zu sein. Mühevoll und zeitintensives Suchen im Erstattungskodex nach entsprechenden Arzneispezialitäten wird durch den elektronischen Weg abgelöst.
- Der Erstattungskodex in Papierform wird durch das e-card System sinnvoll ergänzt.
- Um das Infotool für den Erstattungskodex zu nutzen, benötigen Sie keine eigene Gesundheitsdiensteanbieter-Software (GDA-Software).

3. Anwendungsmenü

Die Darstellungen im Handbuch entsprechen der e-card Web-Oberfläche. Falls Sie eine GDA-Software verwenden, können andere Darstellungen angezeigt werden.



Um das Infotool für den Erstattungskodex nutzen zu können, müssen folgende Vorbedingungen erfüllt sein:

- Sie haben einen gültigen e-card Dialog aufgebaut.

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12
Dr. Manfred Maier
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt
GINO))) GINO_030038 / 10.134.246.38
11.08.2026

ecard (008)

VPNR:985462
StNr:99 FG:01

Anwendungsmenü

(K)onsultationsverwaltung (KONV) starten

(A)rzneimittelbewilligungsservice (ABS) starten

Arbeits(u)nfähigkeitsmeldungsservice (AUM) starten

(D)okumentationsblattannahmeservice (DBAS) starten

Brustkrebsfrüherkennung-Dokumentationsservice (BKF) starten

(T)herapie Aktiv Verwaltung (TAV) starten

(P)räoperative Befundung (PROP) starten

E(l)ektronisches Kommunikationsservice (EKOS) starten

F(o)rmularübermittlungsservice (FUS) starten

Elektronisches (R)ezept (REZ) starten

(M)utterschaftshilfe (MUHI) starten

(E)ltern-Kind-Pass (EKP) starten

Elektronische (G)esundheitsakte (ELGA)

e(W)ahlpartner (eWP)

EU-Re(z)ept (EUREZ) starten

(I)nformationsdienste

In(f)otool zum Erstattungskodex (DAS - IEKO) abfragen

(N)achrichten anzeigen

Übe(r)siedlung abschließen

Allgemeine (S)ystemeinstellungen ändern

Dialog (b)eenden

Abbildung 1: Anwendungsmenü – Maske 008

Sie haben im Zuge der Erstellung eines Rezepts festgestellt, dass Sie nach einer bestimmten Arzneyspezialität bzw. einem bestimmten Wirkstoff suchen möchten, um eine für Ihren Patienten geeignete und der ökonomischen Verschreibweise entsprechende Arzneyspezialität verordnen zu können.

Wählen Sie im Anwendungsmenü den Menüpunkt **[Infotool zum Erstattungskodex (DAS – IEKO) abfragen]**, um das Infotool aufzurufen.

4. Suchkriterium erfassen

Nachdem Sie den Menüpunkt **[Infotool zum Erstattungskodex (DAS – IEKO) abfragen]** gewählt haben, kommen Sie zu nachstehendem Dialog:

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12 ecard IEKO (1500)
Dr. Manfred Maier VPNR: 985462
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt StNr:99 FG:01
GINO Reader 0 / 10.134.246.38
07.08.2026 (H)ilfe

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Arzneispezialitätsuche

Bitte erfassen Sie ein Suchkriterium, mit dem im Infotool zum Erstattungskodex (IEKO) eine Vergleichsabfrage gestartet werden soll.

Entweder Arzneispezialität:

Arzneispezialität-Bezeichnung: (mind. 4 Zeichen)
oder Indikations-/Regeltext: (mind. 3 Zeichen)

oder Wirkstoff:

Entweder Wirkstoffname: (mind. 4 Zeichen)
oder ATC-Code: (mind. 1 Zeichen)

(S)uchen (Z)urück zum Menü

Abbildung 2: Suchkriterium erfassen – Maske 1500

Erfassen Sie für die Abfrage entweder die Arzneispezialität-Bezeichnung, den Indikations-/Regeltext, den Wirkstoffnamen oder den ATC-Code als Suchkriterium.

Entweder Arzneispezialität

Geben Sie in dem Feld **Arzneispezialität-Bezeichnung** jene Arzneispezialität an, zu der Sie Informationen bzw. Vergleichsprodukte suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, werden mindestens die **ersten 4 Zeichen** des Medikamentennamens im Feld **Arzneispezialität-Bezeichnung** benötigt.

Oder geben Sie in dem Feld **Indikations-/Regeltext** einen Suchtext an, zu dem Sie Arzneispezialitäten suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, werden mindestens **3 Zeichen** des gesuchten Indikations-/Regeltexts benötigt. Als Suchergebnis erhalten Sie jene Arzneispezialitäten, deren Indikationstext oder Regeltext den übermittelten Suchbegriff beinhaltet, unabhängig von Groß- und Kleinschreibung.

oder Wirkstoff

Für die Wirkstoffsuche stehen Ihnen zwei Varianten zur Verfügung:

Vermerken Sie in dem Feld **Entweder Wirkstoffname** jenen Wirkstoff, zu dem Sie Arzneyspezialitäten suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, werden mindestens **4 zusammenhängende Zeichen** des Wirkstoffes im Feld **Entweder Wirkstoffname** benötigt.



Die Suche erfolgt in diesem Fall über die Wirkstoffnamen sowie über die Informationen zu Wirkstoffen innerhalb der Arzneyspezialitäten.

Die Suche über die Informationen zu Wirkstoffen liefert den in der zugehörigen Arzneyspezialität angegebenen Wirkstoff zurück.

Es kann daher vorkommen, dass bei der Suche nach Wirkstoffnamen in der Liste der gefundenen Wirkstoffe ein Wirkstoff aufscheint, dessen Name ungleich dem gewählten Suchbegriff ist. In diesem Fall wurde dieser Wirkstoff aufgrund der Informationen zu Wirkstoffen innerhalb mindestens einer Arzneyspezialität ermittelt.

Vermerken Sie in dem Feld **oder ATC-Code** jenen ATC-Code, zu dem Sie den zugehörigen Wirkstoff (z.B. ATC-Ebene 5) und alle Wirkstoffe der nächsthöheren ATC-Ebene (z.B. ATC-Ebene 4) suchen möchten.



Um die Suchabfrage zu starten, wird mindestens **das erste Zeichen** des ATC-Codes im Feld **oder ATC-Code** benötigt.

Mit **[Suchen]** navigieren Sie zur Ergebnisliste.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5. Suchergebnisliste anzeigen

Abhängig vom eingegebenen Suchkriterium erhalten Sie die jeweilige Ergebnisliste angezeigt.

5.1 Suchergebnisliste Wirkstoffname

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12

ecard IEKO (1501)

Dr. Manfred Maier

VPNR: 985462

1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt

StNr:99 FG:01

GINO))) Reader 0 / 10.134.246.38

10.08.2026

(H)ilfe

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis der Wirkstoffsuche (Name)

Bitte wählen Sie einen Eintrag um eine Arzeispezialität zu suchen.

Suchergebnisse			
Wirkstoff	ATC / Ebene	Gehe zu Ebene	Anz. Arzn.
Lisinopril	C09AA03 / 5	4 / -	30 Arzn.
Lisinopril und Diuretika	C09BA03 / 5	4 / -	29 Arzn.
Lisinopril und Amlodipin	C09BB03 / 5	4 / -	3 Arzn.
Rosuvastatin, Amlodipine und Lisinopril	C10BX07 / 5	4 / -	0 Arzn.

Neue (S)uche

(Z)urück zum Menü

Abbildung 3: Ergebnisliste der Wirkstoffsuche nach Namen – Maske 1501

Spalte „Wirkstoff“

Die Wirkstoffe, die das Suchkriterium erfüllen, werden in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

Spalte „ATC / Ebene“

Sie haben die Möglichkeit, den Wirkstoff anhand des ATC-Codes zu identifizieren sowie dessen Ebene festzustellen.

Der Anatomisch-therapeutisch-chemische Code ist eine von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebene internationale Klassifikation für Arzneistoffe. Der ATC-Code für Human-Arzneimittel enthält 5 Ebenen, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Ebene 1: ein Buchstabe für die anatomische Gruppe. Davon gibt es 14 verschiedene:
 - ATC A - Alimentäres System
 - ATC B - Blut und blutbildende Organe
 - ATC C - Cardiovasculäres System
 - ATC D - Dermatika
 - ATC G - Urogenitalsystem und Sexualhormone
 - ATC H - Hormonpräparate, systemisch (exklusive Sexualhormone und Insulin)
 - ATC J - Antiinfektiva für systemische Gabe
 - ATC L - Antineoplastische und immunmodulierende Mittel
 - ATC M - Muskel- und Skelettsystem
 - ATC N - Nervensystem

- ATC P - Antiparasitäres System, Insektizide, Repellenzien
- ATC R - Respirationstrakt
- ATC S - Sinnesorgane
- ATC V - Varia
- Ebene 2: Therapeutische Untergruppe (2 Ziffern)
- Ebene 3: Pharmakologische Untergruppe (ein Buchstabe)
- Ebene 4: Chemische Untergruppe (ein Buchstabe)
- Ebene 5: Chemische Substanz (2 Ziffern)

Spalte „Gehe zu Ebene“

Es wird Ihnen – sofern möglich - die nächsthöhere oder nächsttiefere Ebene des ATC-Codes angeboten. Wird bereits ein 7-stelliger ATC-Code der Ebene 5 auf der Maske präsentiert, kann ausschließlich zur nächsthöheren Ebene 4 gewechselt werden. Dieser Umstand wird mit einem "-" verdeutlicht.

Spalte „Anz. Arzn.“

Angeführt wird die Anzahl der Arzneispezialitäten, in denen der betreffende Wirkstoff/die betreffende Wirkstoffkombination als Haupt-ATC referenziert ist.

Mit **[n Arzn.]** werden den jeweiligen Wirkstoff enthaltende Arzneispezialitäten angezeigt.



Gründe, warum die Suche nach Wirkstoffen nicht erfolgreich sein kann:

- Im Erstattungskodex (Grüner und Gelber Bereich) gibt es keinen Wirkstoff, der mit dem eingegebenen Suchkriterium übereinstimmt.
- Sie haben weniger als die geforderte Mindestangabe an Buchstaben in die Suchmaske eingegeben.
- Sie wollen gleichzeitig sowohl nach einer Arzneispezialität als auch nach einem Wirkstoffnamen und/oder ATC-Code suchen.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.2 Suchergebnisliste ATC-Code

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12
Dr. Manfred Maier
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt

 IEKO (1507)

VPNR: 985462
StNr:99 FG:01

GINO))) [Reader 0 / 10.134.246.38](#)

10.08.2026 [\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis der Wirkstoffsuche (ATC)

Bitte wählen Sie einen Eintrag um eine Arztspezialität zu suchen.

Suchergebnisse			
Wirkstoff	ATC / Ebene	Gehe zu Ebene	Anz. Arzn.
Mittel zur Kariesprophylaxe	A01AA / 4	3 / -	0 Arzn.
- Natriumfluorid	- A01AA01 / 5	4 / -	2 Arzn.
- Natriummonofluorophosphat	- A01AA02 / 5	4 / -	2 Arzn.
- Olaflur	- A01AA03 / 5	4 / -	2 Arzn.
- Zinn(II)-fluorid	- A01AA04 / 5	4 / -	0 Arzn.

Abbildung 4: Ergebnisliste der Wirkstoffsuche nach ATC-Codes – Maske 1507

Die Ergebnisse sind nach ATC-Code aufsteigend sortiert.

Die Erläuterungen der Spalten finden Sie → im Kapitel *Suchergebnisliste Wirkstoffname*



Im Gegensatz zur Wirkstoffsuche ist bei der Suche nach ATC-Codes nur mindestens der erste Buchstabe anzugeben. Sie erhalten also nur dann mit Sicherheit keine Ergebnisse, wenn die Eingabe gänzlich unterblieben ist. Bei einer Suche nur unter Anführung des ersten Buchstaben kann die Trefferanzahl zu hoch sein.



Gründe, warum die Suche nach dem ATC-Code nicht erfolgreich sein kann:

- Sie wollen gleichzeitig sowohl nach einem ATC-Code als auch nach einem Wirkstoffnamen und/oder Arztspezialität suchen.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.3 Suchergebnisliste Arzneispezialität

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12

 IEKO (1502)

Dr. Manfred Maier
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt

VPNR: 985462
StNr:99 FG:01

GINO))) Reader 0 / 10.134.246.38

10.08.2026

(H)ilfe

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis der Arzneispezialitätsuche

Bitte wählen Sie einen Eintrag um die Vergleichsabfrage zu starten.

Suchergebnisse			
Arzneispezialität	Pkg	Sg Vg	Vergleichen
Erypo 1.000 IE/0,5 ml Fertigspr.	6 St	-	Vergleich starten
Erypo 10.000 IE/ml Fertigspr.	6 St	-	Vergleich starten
Erypo 2.000 IE/0,5 ml Fertigspr.	6 St	-	Vergleich starten
Erypo 4.000 IE/0,4 ml Fertigspr.	6 St	-	Vergleich starten
Erypo 40.000 IE/ml Fertigspr.	4 St	-	Vergleich starten
Erypo 6.000 IE/0,6 ml Fertigspr.	6 St	-	Vergleich starten

Hinweis: Wählen Sie eine Arzneispezialität um Detailinformationen dazu anzuzeigen.

Neue (S)uche

(Z)urück zum Menü

Abbildung 5: Ergebnis der Arzneispezialitätsuche – Maske 1502

Diese Liste erhalten Sie entweder, wenn Sie direkt eine Arzneispezialität als Suchkriterium eingegeben haben, oder über **[Anz. Arzn.]** aus der Suchergebnisliste der Wirkstoffe.

Spalte „Arzneispezialität“

Die zum Suchkriterium passenden Arzneispezialitäten werden alphabetisch und nach der Packungsgröße sortiert angezeigt. Die entsprechenden Detailinformationen erhalten Sie durch Anklicken der jeweiligen Arzneispezialität.

Spalte „Pkg“

Die Packungsgröße ist in dieser Spalte angegeben.

Spalte „Sg Vg“

SG kennzeichnet die betreffende Arzneispezialität als Suchtgift.

PV kennzeichnet die betreffende Arzneispezialität als Psychotropikum¹.

Spalte „Vergleichen“

Mit **[Vergleich starten]** können Sie nach Arzneispezialitäten mit gleichen/identen bzw. vergleichbaren Wirkstoffen suchen.

¹ Eine Verschreibung kann nur auf einem Suchtgiftrezept gemäß § 10 Psychotropenverordnung erfolgen.



Gründe, warum die Suche nach einer Arzneispezialität nicht erfolgreich sein kann:

- Im Erstattungskodex (Grüner und Gelber Bereich) gibt es keine Arzneispezialität, die mit dem eingegebenen Suchkriterium übereinstimmt.
- Sie haben weniger als die geforderte Mindestangabe an Buchstaben in die Suchmaske eingegeben.
- Sie wollen gleichzeitig sowohl nach einer Arzneispezialität als auch nach einem Wirkstoffnamen und/oder ATC-Code suchen.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.3.1 Arzneispezialitätsuche – Detailinformation anzeigen

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12

IEKO (1503)

Dr. Manfred Maier
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt

VPNR: 985462
StNr:99 FG:01

[Reader 0 / 10.134.246.38](#)

10.08.2026 [\(H\)ilfe](#)

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Arzneispezialitätsuche/Detailinformationen

Arzneispezialität:
ATC:
Langzeitbewilligung:
Suchtgift Vignette:

Erypo 1.000 IE/0,5 ml Fertigspr. - 6 St
Erythropoietin (B03XA01)
-
-

Box-Kennzeichen:
Kassenzeichen:
Kassenverkaufspreis:
Rezeptpflicht:
Abgebbare Originalpackung:
Teilbarkeit:
Pharmazentralnummer:

RE1
48,70
rezeptpflichtig
1
-
1728301

Indikationstext/Regeltext:

Symptomatische Anämie bei chronischer Niereninsuffizienz mit Ausgangs-Hb kleiner 10 g/dl.

- Zielbereich: Hb-Wert zwischen 10 und 12 g/dl
- Nach Therapiebeginn und nach jeder Dosisänderung kurzfristige Hb-Kontrollen bis zur Stabilisierung des Hb, danach mindestens zweiwöchentliche Hb-Kontrollen.
- Hämoglobinwerte über 12 g/dl sind zu vermeiden.
- Für Patienten, bei denen es in irgendeinem 2-Wochen-Zeitraum zu einem Hb-Anstieg größer 1 g/dl kommt, bestehen erhöhte Sicherheitsbedenken.
- Cave: Auslagerung aus dem intramuralen Bereich (Dialyseabkommen!)

Wirkstoffe:

Bezeichnung: **Erythropoietin**
ATC-Code: **B03XA01**
Wirkstoffstärke: **1000**
Dimension: **IE/ST**

weitere Hinweise:

Epoetin alfa 0,0000084 entspr. 1.000 IE

Ve(r)gleich starten

Zur Arzneispezialität(l)iste

Neue (S)uche

(Z)urück zum Menü

Abbildung 6: Detailansicht – Maske 1503

Durch Anklicken einer bestimmten Arzneispezialität werden Ihnen alle zugehörigen Detailinformationen angezeigt.

Arzneispezialität

Folgende Angaben sind neben Bezeichnung sowie Packungsgröße der gewählten Arzneispezialität angeführt:

ATC

Anhand des ATC-Codes können Sie die Arzneispezialität identifizieren.

Information zu Wirkstoff(en)

Nähere Spezifikationen zu den Wirkstoffen der Arzneispezialität werden hier ggf. angezeigt.

Langzeitbewilligung

Hier wird Ihnen bekannt gegeben, ob überhaupt und für wie viele Monate eine Langzeitbewilligung möglich ist.

Beispiel: L3 bedeutet, dass eine Langzeitbewilligung für 3 Monate möglich ist, L4 für 4 Monate, usw.

Suchtgift Vignette

SG kennzeichnet die betreffende Arzneispezialität als Suchtgift.

PV kennzeichnet die betreffende Arzneispezialität als Psychotropikum².

Box-Kennzeichen

Im Erstattungskodex erfolgt die Anführung der Arzneispezialitäten nach dem ATC-Code sowie in einem Boxensystem.

Mögliche Werte im Erstattungskodex:

- **Grüne Box**

Diese Medikamente können Sie grundsätzlich ohne ärztliche Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes auf Kosten des leistungszuständigen KV-Trägers des Patienten verschreiben.

- **Hellgelbe Box**

Für diese Medikamente sind entsprechende medizinische Indikationen im Erstattungskodex vorgegeben. Die Bewilligung durch den chef- und kontrollärztlichen Dienst wurde durch eine nachfolgende Kontrolle der Dokumentation über die Einhaltung der bestimmten Verwendung ersetzt (Ex-post-Kontrolle).

- **Dunkelgelbe Box**

Diese Medikamente dürfen erst nach Vorliegen einer chef- und kontrollärztlichen Bewilligung verordnet werden.

Kassenzeichen

In diesem optionalen Feld kann ein Kassenzeichen angeführt sein, z.B. IND, Au.

Kassenverkaufspreis

Die Angabe des Kassenverkaufspreises ist ein maximal zehnstelliger Wert.

Rezeptpflicht

Rezeptpflichtbezeichnung der Arzneispezialität („rezeptfrei“, „rezeptpflichtig“ oder „siehe Hinweis zur Rezeptpflicht in der Fachinformation“).

Abgebbare Originalpackung

Diese Zahl ist die maximale Abgabemenge an Originalpackungen pro Rezept.

Teilbarkeit

Hier erfahren Sie, ob und in wie viele Teile eine Einheit geteilt werden darf.

Pharmanummer

Die Pharmazentralnummer (PZN) dient als einheitlicher Identifikationsschlüssel für Arzneimittel und andere Apothekenprodukte.

Indikationstext/Regeltext

Etwaige Indikations- oder Regeltexte werden angezeigt.

² Eine Verschreibung kann nur auf einem Suchtgiftrezept gemäß § 10 Psychotropenverordnung erfolgen.

Wirkstoffe

Hier sind alle Wirkstoffe der Arzneispezialität unter Angabe der Bezeichnung, des ATC-Codes, der Wirkstoffstärke und der Dimension angeführt.

weitere Hinweise

Mögliche weitere Angaben zur Arzneispezialität werden angezeigt.

Mit **[Vergleich starten]** können Sie nach ökonomisch vergleichbaren Arzneispezialitäten suchen.

[Zur Arzneispezialitätenliste] navigiert Sie zur Suchergebnisliste zurück.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.



Besteht für ein Produkt eine Vereinbarung über eine Refundierung mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen, wird dies auf der Maske als Preismodell-Kennzeichnung unter dem Kassenverkaufspreis angezeigt.

5.4 Ergebnisliste Ökonomischer Vergleich

Als Ergebnis des ökonomischen Vergleichs für eine Arzneispezialität erhalten Sie eine Liste, die sich in zwei Bereiche gliedert.

Links sehen Sie Arzneispezialitäten mit dem gleichen oder identen Wirkstoff (ATC-Ebene 5) zur oberhalb der Tabelle angeführten ursprünglich abgefragten Arzneispezialität.

Rechts sind Arzneispezialitäten mit vergleichbaren Wirkstoffen (ATC-Ebene 4) aufgelistet.

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12 ecard IEKO (1505)
Dr. Manfred Maier VPNR: 985462
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt StNr:99 FG:01
GINO))) Reader 0 / 10.134.246.38

10.08.2026 (H)ilfe

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Ergebnis des Vergleichs

Arzneispezialität der Abfrage: **Erypo 1.000 IE/0,5 ml Fertigspr.**

Vergleichsergebnisse															
Gleicher Wirkstoff - Erythropoietin (B03XA01)							Vergleichbare Wirkstoffe								
Bezeichnung	Pkg	OP	B	KASS	KVP	KVP/E	Rg	Bezeichnung	Pkg	OP	B	KASS	KVP	KVP/E	Rg
Binocrit 1.000 IE/0,5 ml Inj.lsg. Fertigspr.	6 St	1	■	RE1	48,158,03	01									
Eporatio 1.000 IE/0,5 ml Inj.lsg. Fertigspr.	16 St	1	■	RE1	48,158,03	01									
Abseamed 1.000 IE/0,5 ml Inj.lsg. Fertigspr.	6 St	1	■	RE1	48,708,12	03									
Erypo 1.000 IE/0,5 ml Fertigspr.	6 St	1	■	RE1	48,708,12	03									
Retacrit 1.000 IE/0,3 ml Inj.lsg. Fertigspr.	6 St	1	■	RE1	48,708,12	03									

Hinweis: Wählen Sie ein Medikament um Detailinformationen dazu anzuzeigen.

Abbildung 7: Ergebnisliste Ökonomischer Vergleich – Maske 1505

Die beiden Bereiche sind gleich aufgebaut und liefern somit vergleichbare Zusatzinformationen zu den jeweiligen Arzneispezialitäten.

Spalte „Bezeichnung“

Hier wird der Medikamentenname angezeigt. Die entsprechenden Detailinformationen erhalten Sie durch Anklicken des jeweiligen Arzneimittels.

Spalte „Pkg“

Die Packungsgröße ist in dieser Spalte angegeben.

Spalte „OP“

Hier finden Sie die maximale Abgabemenge an Originalpackungen pro Rezept angeführt.

Spalte „B“

Hier wird angezeigt, in welche Kategorie des Boxensystems das Medikament laut Erstattungskodex fällt.
Mögliche Werte:

- **Grüne Box**

Diese Medikamente können Sie grundsätzlich ohne ärztliche Bewilligung des chef- und kontrollärztlichen Dienstes auf Kosten des leistungszuständigen KV-Trägers des Patienten verschreiben.

- **Hellgelbe Box**

Für diese Medikamente sind entsprechende medizinische Indikationen im Erstattungskodex vorgegeben. Die Bewilligung durch den chef- und kontrollärztlichen Dienst ist grundsätzlich durch eine nachfolgende Kontrolle der Dokumentation über die Einhaltung der bestimmten Verwendung ersetzt worden (Ex-post-Kontrolle).

- **Dunkelgelbe Box**

Diese Medikamente dürfen erst nach Vorliegen einer chef- und kontrollärztlichen Bewilligung abgegeben werden.

Spalte „KASS“

In diesem optionalen Feld kann ein Kassenzeichen angeführt sein, z.B. IND, Au.

Spalte „KVP“

Der Kassenverkaufspreis ist ein maximal zehnstelliger Wert.

Spalte „KVP/E“

Der Kassenverkaufspreis pro Einheit ist ein maximal zehnstelliger Wert.

Spalte „Rg“

Arzneispezialitäten mit demselben Preis auf Basis KVP/E erhalten dieselbe Rangzahl.



Bei wirkstoffgleichen und wirkstoffähnlichen Produkten wird als Kriterium der Reihung der Kassenverkaufspreis pro Einheit herangezogen.



Gründe, warum die Suche ökonomisch vergleichbarer Arzneispezialitäten nicht erfolgreich sein kann:

- Im Erstattungskodex (grüner und gelber Bereich) gibt es keine Arzneispezialität, die zu dem eingegebenen Suchkriterium passt.
- Die Anzahl der gefundenen Suchergebnisse überschreitet die maximal zulässige Anzahl.



Besteht für ein Produkt eine Vereinbarung über eine Refundierung mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen, wird dies auf der Maske neben der Bezeichnung grafisch als Preismodell-Kennzeichnung ersichtlich.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

5.4.1 Arzneispezialität – Detailinformation anzeigen

V22.1.3.11Z / 10.13.122.12

ecard IEKO (1506)

Dr. Manfred Maier
1040 Wien, Karlsplatz 4 / Arzt

VPNR: 985462
StNr:99 FG:01

GINO))) Reader 0 / 10.134.246.38

10.08.2026 (H)ilfe

Infotool zum Erstattungskodex abfragen - Arzneispezialität-Detailinformationen

Arzneispezialität:
ATC:
Langzeitbewilligung:
Suchtgift Vignette:

Erypo 1.000 IE/0,5 ml Fertigspr. - 6 St
Erythropoietin (B03XA01)
-
-

Box-Kennzeichen:
Kassenzeichen:
Kassenverkaufspreis:
Rezeptpflicht:
Abgebbare Originalpackung:
Teilbarkeit:
Pharmazentralnummer:


RE1
48,70
rezeptpflichtig
1
-
1728301

Indikationstext/Regeltext:

Symptomatische Anämie bei chronischer Niereninsuffizienz mit Ausgangs-Hb kleiner 10 g/dl.

- Zielbereich: Hb-Wert zwischen 10 und 12 g/dl
- Nach Therapiebeginn und nach jeder Dosisänderung kurzfristige Hb-Kontrollen bis zur Stabilisierung des Hb, danach mindestens zweiwöchentliche Hb-Kontrollen.
- Hämoglobinwerte über 12 g/dl sind zu vermeiden.
- Für Patienten, bei denen es in irgendeinem 2-Wochen-Zeitraum zu einem Hb-Anstieg größer 1 g/dl kommt, bestehen erhöhte Sicherheitsbedenken.
- Cave: Auslagerung aus dem intramuralen Bereich (Dialyseabkommen!)

Wirkstoffe:

Bezeichnung: **Erythropoietin**
ATC-Code: **B03XA01**
Wirkstoffstärke: **1000**
Dimension: **IE/ST**

weitere Hinweise:

Epoetin alfa 0,0000084 entspr. 1.000 IE

Zur Vergleichs(l)iste

Neue (S)uche

(Z)urück zum Menü

Abbildung 8: Detailansicht – Maske 1506

Durch Anklicken einer bestimmten Arzneispezialität werden Ihnen alle dazugehörigen Detailinformationen angezeigt.

Weitere Erläuterungen finden Sie ➔ im Kapitel *Arzneispezialitätsuche – Detailinformation anzeigen*.



Besteht für ein Produkt eine Vereinbarung über eine Refundierung mit dem vertriebsberechtigten Unternehmen, wird dies auf der Maske als Preismodell-Kennzeichnung unter dem Kassenverkaufspreis ersichtlich.

[Zur Vergleichsliste] navigiert Sie zur Suchergebnisliste zurück.

Die Möglichkeit, das Suchkriterium zu ändern, erhalten Sie durch **[Neue Suche]**.

Mit **[Zurück zum Menü]** kehren Sie zum Anwendungsmenü zurück.

6. Anhang

6.1 Glossar – Allgemeine Begriffe

Begriff	Erklärung
ASVG	Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
ATC-Code	Der Anatomisch-therapeutisch-chemische Code ist eine von der Weltgesundheitsorganisation herausgegebene internationale Klassifikation für Arzneistoffe.
Bewilligungsanfrage	Anfrage eines Vertragspartners (mit Rezepturrecht) oder eines e-card Plus-Wahlpartners (mit einer Nutzungsvereinbarung für e-card Services (NES)) auf Erteilung einer ärztlichen Bewilligung durch den chef- und kontrollärztlichen Dienst des KV-Trägers für die Verschreibung einer bewilligungspflichtigen Arzneyspezialität.
e-card Plus-Wahlpartner	Wahlärzte, die zusätzlich zum (ab 01.01.2026) gesetzlich vorgeschriebenen Anschluss an das e-card System auch eine Nutzungsvereinbarung für e-card Services (NES) abgeschlossen haben und daher zur Nutzung der in der Vereinbarung enthaltenen e-card Services berechtigt und verpflichtet sind.
e-card Serviceline	Die e-card Serviceline stellt das zentrale Bindeglied zwischen Versicherten, Ordinationen, KV-Träger Servicecenter, KV-Träger eigenen Einrichtungen und dem Betrieb des e-card Systems dar. Die Nummer der e-card Serviceline entnehmen Sie entweder der Vorderseite der e-card oder der Rückseite der Admin-Karte.
e-card System	Das e-card System besteht aus Konsultationssystem und Kartensystem.
Erstattungskodex	Der Erstattungskodex des Dachverbandes ist ein Verzeichnis für die Abgabe von Arzneyspezialitäten auf Rechnung der Sozialversicherungsträger. Darin sind jene in Österreich zugelassenen, erstattungsfähigen und gesichert lieferbaren Arzneyspezialitäten aufgenommen, bei denen eine therapeutische Wirkung und ein Nutzen für Patienten im Sinn der Ziele der Krankenbehandlung (§ 133 Abs 2 ASVG) anzunehmen ist. Im Erstattungskodex ist geregelt, unter welchen Voraussetzungen die angeführten Arzneyspezialitäten auf Rechnung der Sozialversicherungsträger abgegeben werden dürfen.
KV-Träger	Ein Krankenversicherungsträger nimmt die Aufgaben der gesetzlichen Krankenversicherung wahr. Dazu zählen die ÖGK (alle ÖGK-Dienststellen), BVAEB-EB, BVAEB-OEB, SVS-GW, SVS-LW sowie (technisch betrachtet, nicht

	rechtlich!) alle am e-card System teilnehmenden Krankenfürsorgeanstalten.
Langzeitbewilligung	Mit der Langzeitbewilligung wird nicht nur die aktuell verschriebene Menge eines Arzneimittels bewilligt, sondern darüber hinaus der Bedarf von maximal zwölf weiteren Monaten. Dadurch entsteht ein Bewilligungsvorrat, weshalb bei den (maximal zwölf) Folgeverordnungen keine neuerliche Bewilligungsanfrage gestellt, sondern die Verordnung lediglich vom Bewilligungsvorrat abgebucht werden muss. Ist der Vorrat aufgebraucht, muss bei einer neuerlichen Verordnung wieder eine Bewilligungsanfrage übermittelt werden.
NES	Nutzungsvereinbarung für e-card Services, die durch Wahlärzte freiwillig zusätzlich zum gesetzlich verpflichtenden Anschluss an das e-card System abgeschlossen werden kann.
Online	Es kommt zu einer direkten Netzverbindung zum e-card System. Der aktuelle Stand der Daten kann eingesehen und übertragen werden.
Psychotrop	Diese Kennzeichnung tragen Arzneyspezialitäten, welche Psychotrope Stoffe enthalten, deren Verschreibung nur auf Suchtgiftrezept gemäß § 10 Abs. 3 Psychotropenverordnung zu erfolgen hat.
Rezepturrecht	Das Rezepturrecht ist das Recht, auf Kosten eines KV-Trägers Heilmittel zu verschreiben und einschlägige Rezepte auszustellen. Es stellt im e-card System einen bestimmten Vertragstyp dar. Vertragspartner im Sinne des e-card Systems, die ausschließlich eine Rezeptbewilligung, also ein Rezepturrecht haben (Krankenanstalten mit Rezepturrecht oder e-card Plus-Wahlpartner mit einer Nutzungsvereinbarung für e-card Services), dürfen Kassenrezepte ausstellen. Vertragspartner, die entweder einen kurativen oder einen VU-Vertrag mit mindestens einem KV-Träger haben, besitzen in den meisten Fällen ein Konsultations- und Rezepturrecht.
Suchtgift	Diese Kennzeichnung tragen Arzneyspezialitäten, welche ohne Einschränkung den strengen Abgabebestimmungen für Suchtgifte unterliegen. Als Suchtgifte gelten Stoffe und Zubereitungen nach § 2 Suchtmittelgesetz.
SV-Nummer	Eine SV-Nummer (Sozialversicherungsnummer, auch VSNR abgekürzt) ist eine 10-stellige Zahl, die aus einer 3-stelligen Laufnummer, einer Prüfziffer und dem Geburtsdatum (in der Form TTMMJJ) besteht. Falls das genaue Geburtsdatum nicht bekannt ist oder an einem Kalendertag die Laufnummern aufgebraucht sind, wird der Geburtsmonat mit 13, 14, 15... ersetzt. Die

	Versicherungsnummer dient zur Identifikation eines Menschen und sagt nichts über seine sozialversicherungsrechtliche Stellung aus.
Tätigkeitsbereich	Der Tätigkeitsbereich ist jene Rolle, mit der der Vertragspartner gegenüber der Sozialversicherung auftritt. Der einem Vertragspartner zugeordnete Tätigkeitsbereich richtet sich nach dessen Fachgebiet(en) bzw. Verträgen. Ein Vertragspartner kann einen oder mehrere Tätigkeitsbereiche besitzen.

6.2 Tastenkombinationen (Shortcuts)

Tastenkombinationen (Shortcuts) sind im Handbuch *Allgemeiner Teil* angeführt.

7. Eigene Notizen

[illegible]